

# Arbeitshilfe Soll-Besteuerung: Einnahmen

**Version 1.0**

**Stand: 12/2023**

Leitstelle HKR - Rechnungswesen



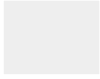
## **Arbeitshilfe Soll-Besteuerung:** Einnahmen Version 1.0

### **Impressum**

<b>Herausgeber</b>	Landesamt für Finanzen Rosenbachpalais, Residenzplatz 3, 97070 Würzburg Postfach 60 40, 97010 Würzburg E-Mail: Poststelle@lff.bayern.de
<b>Autor</b>	Leitstelle HKR - Rechnungswesen E-Mail: LfF-R_IHV_R_Fachseite@lff.bayern.de
<b>Redaktion</b>	3LB1 Leitstelle HKR
<b>Stand</b>	12/2023
<b>Support</b>	Fragen zum Programm beantworten Ihnen gerne die Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter der Hotline: Telefon: 0941- 5044 3500 E-Mail: servicedesk@lff.bayern.de

## Änderungshistorie

<b>Version</b>	<b>Änderungen</b>	<b>Stand</b>
1.0	Erstellung	12/2023



## **INHALT**

1	Allgemeines .....	5
2	Einmalige Einnahme – Standard.....	5
3	Einmalige Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige.....	9
4	Einmalige Einnahme – Mehrere Konten.....	10
5	Wiederkehrende Einnahme – Standard .....	11
6	Wiederkehrende Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige .....	12
7	Beispiel-Rechnung (einmalige Einnahme – Standard) .....	14
8	Beispiel-Rechnung (Wiederkehrende Einnahme – Standard) .....	15

## 1 Allgemeines

Die Erfassung von Steuerbuchungen bei Einnahmen erfolgt über den Steuerialog „Umsatzsteuer mit Anordnung“. Rotabsetzungen können mit dem Reiter „Vorsteuerkorrektur“ bearbeitet werden.

Im Nachfolgenden erhalten Sie einen Überblick über die Steuervorgabemöglichkeiten in den einzelnen Einnahmemasken.

## 2 Einmalige Einnahme – Standard

Bei der „Einmaligen Einnahme – Standard“ kann eine einmalige Annahmeanordnung mit einem Zahlungspartner auf ein einziges Bewirtschaftungskonto erstellt werden.

**Einmalige Einnahme - Standard**  
Anordnen einer einmaligen Einnahme  
Geben Sie hier den Nachnamen ein

**Bewirtschaftungskonto**

	HHJ	HKZ	AST-Nr.	AST-UNr.	Kapitel	Titel	apl.	Titelzusatz	E1	E2	E3	Budget	Bezeichnung
1	2023	001	0615500	0000000	0615	11901	0		1	1			Kataloge

**Zahlungspartner**

	Name	Vorname	Zusatz	Straße	PLZ	Ort	LC	Zahlart	E-Mail-Adresse	Zustimmung	Mailversand	Leitweg-ID	ZP ändern
1	Bill	Wolle und mehr	Dr. Wohler-Str. 6	69564	Kornwestheim	DE	00	Standardzahlung	ihv-test-ao@lff.bayern.de				

**Betrag**

Betrag: 100,00  
Wochen:   
Fällig am: 01.12.2023

**Interne Daten**

interne Notiz 1:   
interne Notiz 2:

**Steuerialog anzeigen**

**Abb. 1 Einmalige Ausgabe Deutschland – Standard**

In der Maske befüllen Sie wie gewohnt mindestens die gelben Pflichtfelder. Sind in der Anordnung alle nötigen Angaben gemacht, können Sie anschließend den Steuerialog über das Feld „Steuerialog anzeigen“ öffnen.

Der Steuerialog besteht aus einem „Kopfteil“, einem „Reiter“ für den maßgeblichen Steuervorfall und einem „Fußteil“.

Kopfteil:

- Dienststelle aus der Anordnungsmaske.
- Die bei der Dienststelle hinterlegte Standard-Steuer Nummer. Falls Ihre Dienststelle mehrere Steuernummern besitzt müssen Sie darauf achten, dass Sie die richtige Steuer Nummer aus der Steuer Nummer-Combobox auswählen. Ebenso wird die Combobox „Reiterauswahl“ angezeigt.
- Combobox „Reiterauswahl“: Wenn Sie die einmalige Einnahme bei einem Einnahmetitel buchen, wird systemseitig der Reiter „Umsatzsteuer mit Anordnung“ eingeblendet. Dies ist in diesem Fall auch der einzig mögliche Reiter.

Sollten Sie die einmalige Einnahme bei einem Ausgabetitel buchen, wird standardmäßig der Reiter „Vorsteuerkorrektur“ eingeblendet. Hier haben Sie aber zusätzlich die Möglichkeit, den Reiter „Umsatzsteuer mit Anordnung“ auszuwählen. Die richtige Auswahl des Reiters hängt von der steuerfachlichen Konstellation der Einnahme ab.

- Umsatzsteuer mit Anordnung: Einnahme, für welche Umsatzsteuer abzuführen ist
- Umsatzsteuerkorrektur: Rückzahlung einer zu hohen Ausgabe, für die ursprünglich Vorsteuer abgeführt wurde.

Reiter:

- Hier wird der bzw. die in der Combobox ausgewählte Reiter angezeigt.
- Eine nähere Erläuterung erfolgt bei den Anordnungsmasken.

Fußteil:

- Notiz/Sachverhalt: Erfassung spezieller Informationen zu dem Steuervorfall.
- Kontrolle erforderlich: Bei Belegung der Checkbox wird die Steuerbuchung erst dann für die Steuererklärung übernommen, wenn der MBS Steuerbearbeiter den Steuervorfall freigibt. Die Ausgabeanordnung selbst steht jedoch sofort dem Anordnungsverfahren zur Verfügung.

Nachfolgend sehen Sie einen Screenshot des Steuerialogs und eine detaillierte Beschreibung der Felder des Reiters „Umsatzsteuer mit Anordnung“:

The screenshot shows the 'Steuerdialog' window with the following elements:

- Header:** Dienststelle: 0615500, Landesamt für Finanzen Dienststelle Regensburg, Steuernummer: 456/789/11111 - Regensburg.
- Reiterauswahl:** Umsatzsteuer mit Anordnung.
- Umsatzsteuer mit Anordnung:**
  - Sonderfall: <keine Auswahl> (1)
  - Datum Änderung der Bemessungsgrundlage: (dropdown)
  - Hinweis zur Rechnung: (text area) (2)
  - Summary table:
 

1	3	4	5	6	7	8	9	10
Menge	Produktname	Steuerbar	Nettobetrag	Steuersatz	Steuerfrei \$ 4 U...	Steuerbetrag	Bruttobetrag	Leistungsbri...
*		<keine Auswahl>		<keine Auswahl>	<keine Auswahl>		100,00	
  - Produktbeschreibung: (text area) (11)
  - Produktbezeichnung: (text area) (12)
  - Leistungsbeschreibung (als Angabe in Rechnung): (text area) (13)
  - Notiz/Sachverhalt: (text area)
  - Kontrolle erforderlich:
  - Buttons: Verwerfen (14), Bestätigen (15)

Abb. 2 Steuerdialog - Umsatzsteuer mit Anordnung

<b>Feldname</b>	<b>Nr.</b>	<b>Beschreibung</b>
Sonderfall	1	In dieser Combobox können Sie die Umkehr der Steuerschuldnerschaft gemäß §13b Abs.5 als Sonderfall auswählen.  Bei Auswahl des Sonderfalls wird das Feld „USt-IdNr. Leistungsempfänger“ zum Pflichtfeld.
Hinweis zur Rechnung	2	Im Feld „Hinweis zur Rechnung“ haben Sie die Möglichkeit einen allgemeinen Hinweistext für die Rechnung zu erfassen. Dieser erscheint in der Rechnung über der Tabelle mit den Produkten.
Menge	3	Hier geben Sie die Menge der verkauften Produkte an.
Produktname	4	Hier tragen Sie entweder den Namen des Steuerprodukts manuell ein oder Sie öffnen über einen Doppelklick in diesem Feld den Produktkatalog, aus welchem dann ein passendes Umsatzsteuer-Produkt ausgewählt werden kann.  Falls Sie ein Produkt aus dem Produktkatalog auswählen, werden systemseitig die Felder „Steuerbar“, „Steuersatz“ und „steuerfrei §4 UStG“ belegt und können von Ihnen nicht mehr geändert werden. Sollten Sie das falsche Produkt ausgewählt haben, löschen Sie den Inhalt der Tabellenzeile mit dem roten X am Zeilenanfang und wählen Sie erneut ein Produkt aus. In diesem Fall müssen Sie zusätzlich auch das Feld Bruttobetrag füllen, da die Betragsübernahme aus der Anordnungsmaske beim Leeren der Zeile gelöscht wird.
Steuerbar	5	In diesem Feld wählen Sie aus, ob es sich um einen steuerbaren Umsatz handelt oder nicht.
Steuersatz	6	Hier geben Sie den einschlägigen Steuersatz vor. Durch die Eingabe befüllt sich das Feld „Steuerbetrag“ automatisch.
Steuerfreiheit §4 UStG	7	In dieser Combobox können Sie die verschiedenen Steuerfreiheitsgründe gemäß §4 UStG auswählen.
Bruttobetrag	8	Der Bruttobetrag wird automatisch aus der Anordnung übernommen.  Sollen mehrere Steuerprodukte gleichzeitig abgerechnet werden, muss der Betrag auf mehrere Zeilen in der Tabelle aufgeteilt werden.

		Wichtig hierbei ist, dass die Summe der Bruttobeträge aus dem Steuerdialog mit dem Anordnungsbetrag übereinstimmt.
Leistungserbringungsdatum	9	Hier geben Sie das Leistungserbringungsdatum an.
Abrechnungszeitraum	10	In diesem optionalen Feld können Sie zusätzlich zum Leistungserbringungsdatum einen Abrechnungszeitraum angeben. Der Abrechnungszeitraum ist Bestandteil der Rechnung
Produktbeschreibung	11	Die Produktbeschreibung wird nur bei Übernahme aus dem Produktkatalog befüllt.
Produktbezeichnung	12	Die Produktbezeichnung dient als Angabe in der Rechnung. Grundsätzlich wird der Produktname als Produktbezeichnung übernommen, kann aber abgeändert werden. (Bei manueller Eingabe des Produktnamens erscheint keine Eingabe im Feld „Produktbezeichnung“, die Eingabe erscheint aber trotzdem in der Rechnung)
Leistungsbeschreibung	13	Die Leistungsbeschreibung dient auch, wie bereits in der Maske erwähnt, zur Angabe in der Rechnung. Durch sie kann eine nähere Beschreibung der in der „Produktbezeichnung“ angegebenen Leistung erfolgen.  Bei Auswahl eines Produktes wird dieses Feld automatisiert gefüllt, kann aber auch bearbeitet werden.
Verwerfen	12	Mit der Auswahl dieses Buttons verwerfen Sie die Angaben des Steuerdialogs, sodass der Steuerdialog geleert wird.
Bestätigen	13	Mit der Auswahl dieses Buttons bestätigen Sie die Angaben des Steuerdialogs. <u>Die Steuerbuchung (gemäß der Erfassung des Steuerdialogs) wird beim Speichern der Anordnung erzeugt.</u> Die Steuerbuchung wird als sog. Steuerlisteneintrag gespeichert und in dem neuen Geschäftsprozess „Steuerbearbeitung“ sowohl in der Steuererklärungsbearbeitung für die monatliche Voranmeldung und die Jahreserklärung angezeigt sowie in der Auskunft zur Steuerbearbeitung. Der Geschäftsprozess „Steuerbearbeitung“ kann nur von den IHV-Benutzern aufgerufen werden, denen die Berechtigung für die Rolle „MBS



		Steuerbearbeiter“ und für die entsprechende Dienststelle zugewiesen wird.
--	--	---

Nachfolgend sehen Sie einen Screenshot des Steuerialogs und eine detaillierte Beschreibung der Felder des Reiters „Vorsteuerkorrektur“:

Abb. 2 Steuerdialog – Vorsteuerkorrektur

Feldname	Nr.	Beschreibung
Sonderfall	1	Combobox muss für die Korrektur mit „keine Auswahl“ belegt sein.
Steuerbetrag	2	Der Betrag, um den sich die bereits beanspruchte Vorsteuer vermindert, muss mit einem negativen Vorzeichen erfasst werden.
Datum Vorsteuerabzug	3	Das Datum, zu dem der Vorsteuerabzug geltend gemacht werden soll.

### 3 Einmalige Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige

Bei der „Einmaligen Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige“ können gleichzeitig Annahmeanordnungen für mehrere Zahlungspflichtige beim gleichen Bewirtschaftungskonto erstellt werden.

**Einmalige Einnahme - Mehrere Zahlungspflichtige**  
Anordnen von einmaligen Einnahmen von mehreren Zahlungspflichtigen

Bewirtschaftungskonto

HHJ	HKZ	AST-Nr.	AST-UNr.	Kapitel	Titel	apl.	Titelzusatz	E1	E2	E3	Budget	Bezeichnung
1	2022											

Zahlungspartner

	Kennung	Anrede	Titel-ZP	Name	Vorname	Zusatz	Straße	PLZ	Ort	LC	Betrag	Steuerdaten	Zahlart	Sonstige Angaben zum ZP	ZP ändern
1	*									DE		Steuerdialog	00 Standardzahlung		<input type="checkbox"/>
*										DE		Steuerdialog	00 Standardzahlung		<input type="checkbox"/>

Betrag:   
 Wochen:   
 Fällig am:  **Steuerdialog anzeigen**

Interne Daten  
 interne Notiz 1:   
 interne Notiz 2:

**Abb. 3 Einmalige Einnahme - Mehrere Zahlungspflichtige**

Die Besonderheit dieser Maske ist, dass der Betrag entweder pro Zahlungspartner in der entsprechenden Tabelle oder als Gesamtbetrag im entsprechenden Bereich „Betrag“ vorgegeben wird.

Bei Vorgabe einzelner Beträge pro Zahlungspartner ist auch der Steuerdialog pro Zahlungspartner zu befüllen. Dies dient dazu, dass zum Beispiel verschiedene Mengen oder gar Produkte pro Zahlungspartner vorgegeben werden können.

Bei Vorgabe eines Gesamtbetrags ist der Steuerdialog auch Zahlungspartner übergreifend zu befüllen.

Der zur Verfügung stehende Reiter im Steuerdialog ist auch hier wieder in Abhängigkeit des Titels entweder „Umsatzsteuer mit Anordnung“ oder „Vorsteuerkorrektur“. Für die Befüllung gelten dieselben Ausführungen wie bei der „Einmaligen Einnahme - Standard“.

#### 4 Einmalige Einnahme – Mehrere Konten

Bei der „Einmaligen Einnahme – Mehrere Konten“ kann eine Annahmeanordnung mit einem Zahlungspartner bei mehreren Bewirtschaftungskonten erstellt werden.

**Einmalige Einnahme - Mehrere Konten**  
Anordnen einer einmaligen Einnahme auf mehrere Konten

Bewirtschaftungskonto

HHJ	HKZ	AST-Nr.	AST-UNr.	Kapitel	Titel	apl.	Titelzusatz	E1	E2	E3	Budget	Betrag	Steuerdaten	HÜL-Nr.	Bezeichnung	Steuerdaten vorhanden
1	2022												Steuerdialog			<input type="checkbox"/>
*	2022												Steuerdialog			<input type="checkbox"/>

Zahlungspartner

	Kennung	Anrede	Titel-ZP	Name	Vorname	Zusatz	Straße	PLZ	Ort	LC	E-Mail-Adresse	Zustimmung Mailversand	Leitweg-ID	ZP ändern
1										DE				<input type="checkbox"/>

**Abb. 4 Einmalige Einnahme - Mehrere Konten**

Die Besonderheit in dieser Maske ist, dass pro Bewirtschaftungskonto ein Betrag vorgegeben wird. Auch der Steuerdialog muss pro Bewirtschaftungskonto ausgefüllt werden.

Der zur Verfügung stehende Reiter im Steuerdialog ist auch hier wieder in Abhängigkeit des Titels entweder „Umsatzsteuer mit Anordnung“ oder „Vorsteuerkorrektur“. Für die Befüllung gelten dieselben Ausführungen wie bei der „Einmaligen Einnahme - Standard“.

## 5 Wiederkehrende Einnahme – Standard

Bei der „Wiederkehrende Einnahme – Standard“ kann eine wiederkehrende Annahmeanordnung mit einem Zahlungspartner und einem Bewirtschaftungskonto erstellt werden.

**Wiederkehrende Einnahme - Standard**  
Neuanlegen einer wiederkehrenden Einnahmeanordnung

HHJ	HKZ	AST-Nr.	AST-UNr.	Kapitel	Titel	apl.	Titelzusatz	E1	E2	E3	Budget	Bezeichnung
1	2022	001	0615500	0000000	0404	12401	0					Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung

Zahlungspartner  
Externe PK-Nr.

Kennung	Anrede	Titel-ZP	Name	Vorname	Zusatz	Straße	PLZ	Ort	LC	Zahlart	E-Mail-Adresse	Zustimmung Mailversand	ZP ändern	Einnahm
1	119	Herr	Atensaft	Tom		Bergstr. 1	64455	Naumburg	DE	00 Standardzahlung		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Ifd. Zahlbetrag  
Ifd. Betrag: 500,00  
erstmalig fällig am: 31.10.2022  
letztmals fällig am:   
b.a.w.:   
jeweils: monatlich  
Gesamtbetrag:   
**Steuerdialog anzeigen**

Interne Daten  
interne Notiz 1:   
interne Notiz 2:   
Kontrolle erforderlich:

Info  
Lfd. Nr. Anordn.: 1  
HÜL-Nr.:   
Jahressollstellung:   
Jahresist:

Einzelbeträge  
Einmalbetrag 1: 250,00  
Fälligkeit 1: 30.09.2022  
Einmalbetrag 2:

**Abb. 5 Wiederkehrende Einnahme – Standard**

In der Maske befüllen Sie wie gewohnt mindestens die gelben Pflichtfelder. Sind in der Anordnung alle nötigen Angaben gemacht, können Sie anschließend den Steuerdialog über das Feld „Steuerdialog anzeigen“ öffnen.

Nachfolgend sehen Sie einen Screenshot des Steuerdialogs und Beschreibung des Reiters „Umsatzsteuer wiederkehrend“:

Abb. 6 Steuerdialog - Umsatzsteuer wiederkehrend

Nr.	Beschreibung
1	In diesem Feld geben Sie die erstmalige Leistungserbringung vor. Dieses Datum wird mit dem Datum „Zahlung erstmals am“ abgeglichen und hat Auswirkungen darauf, in welchen VAZ die Steuerbuchung einfließt. Die Steuerbuchung wird in den VAZ des früheren Datums übernommen.
2	Die Tabelle, in der die Steuerprodukte zum laufenden Betrag vorgegeben werden, ist wie die Tabelle im Steuerdialog „Umsatzsteuer mit Anordnung“ zu befüllen.
3	Die Tabellen für die Einmalbeträge, die in der Anordnung erfasst werden, sind analog zur Tabelle für den laufenden Betrag zu füllen. Bei Vorgabe eines negativen Einmalbetrags wird ein negativer Steuerbetrag gebucht.

## 6 Wiederkehrende Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige

Bei der „Wiederkehrenden Einnahme – Mehrere Zahlungspflichtige“ können gleichzeitig wiederkehrende Annahmeanordnungen für mehrere Zahlungspflichtige beim gleichen Bewirtschaftungskonto erstellt werden.

**Wiederkehrende Einnahme - Mehrere Zahlungspflichtige**  
 Neuanlegen mehrerer wiederkehrenden Einnahmeanordnungen

---

Bewirtschaftungskonto

	HHJ	HKZ	AST-Nr.	AST-UNr.	Kapitel	Titel	apl.	Titelzusatz	E1	E2	E3	Budget	Bezeichnung
1	2023												

---

Zahlungspartner

Externe PK-Nr.

	Lfd. Nr. Anordn.	Kennung	Anrede	Titel-ZP	Name	Vorname	Zusatz	Straße	PLZ	Ort	LC	lfd. Betrag	Steuerdaten	Zahlart	Sonstige Anga
1	1										DE		Steuerdialog	00 Standardzahlung	
*	1										DE		Steuerdialog	00 Standardzahlung	

---

lfd. Zahlbetrag

lfd. Betrag

erstmalig fällig am

letztmalig fällig am

b.a.w.

jeweils

Steuerdialog anzeigen

Interne Daten

interne Notiz 1

interne Notiz 2

Die Besonderheit dieser Maske ist, dass der Betrag entweder pro Zahlungspartner in der entsprechenden Tabelle oder als Gesamtbetrag im entsprechenden Bereich „Betrag“ vorgegeben wird.

Bei Vorgabe einzelner Beträge pro Zahlungspartner ist auch der Steuerdialog pro Zahlungspartner zu befüllen. Dies dient dazu, dass zum Beispiel verschiedene Mengen oder gar Produkte pro Zahlungspartner vorgegeben werden können.

Bei Vorgabe eines Gesamtbetrags ist der Steuerdialog auch Zahlungspartner übergreifend zu befüllen.

Der zur Verfügung stehende Reiter im Steuerdialog ist, wie bei der „Wiederkehrenden Einnahme Deutschland – Standard“, „Umsatzsteuer wiederkehrend“.

**7 Beispiel-Rechnung (einmalige Einnahme – Standard)**

Systemdienststelle  
 Systemdienststellenbereich  
 UStId: DE811312475

system, 18.12.2023

Sachbearbeiter: IHV Admin  
 Zimmer  
 Telefon: 0/0-0  
 Telefax:

Durchw.: 100

Systemdienststelle Systemdienststellenbereich  
 system, 00000 system  
 Herrn  
 Fritz Alte  
 Windmühlen-Str. 5  
 17864 Potsdam

Bei Zahlung und Rückfragen bitte angeben:  
 Buchungskennzeichen (Re-Nr.): 5300.3419.2168

Grund der Forderung:  
 test

**Rechnung Nr: 5300.3419.2168**



fällig am	01.12.2023
Rechnungsbetrag	100,00 EUR

Hinweis zur Rechnung

Pos.	Bezeichnung	Menge	Gesamtpreis Netto (€)	Steuersatz (%) / Steuerbefreiung
1	Produktbezeichnung 1 Leistungsbeschreibung 1 Abrechnungszeitraum: 01.11.2023 bis 30.11.2023	1	42,02	19,00
2	Produktbezeichnung 2 Leistungsbeschreibung 2	1	50,00	Steuerfrei nach §4 Nr. 2-7 UStG
<b>Gesamtbetrag Netto (€)</b>			92,02	
<b>Mehrwertsteuer (€)</b>			7,98	
<b>Gesamtbetrag Brutto (€)</b>			100,00	

**Steueraufschlüsselung:**

Steuerfreiheit	Steuersatz (%)	Netto (€)	MwSt (€)	Brutto (€)
	19,00	42,02	7,98	50,00
§4 Nr. 2-7		50,00	0,00	50,00

	← ePay	Bitte begleichen Sie den Rechnungsbetrag unter Angabe des Buchungskennzeichens bis zum Fälligkeitstag. Bitte beachten Sie, dass Einzahlungen ohne Buchungskennzeichen und verspätete Einzahlungen Ihnen und der Kasse unnötige Mühen und Kosten verursachen (ggf. Mahnung und Zwangsvollstreckung).	Überweisung → 
---	--------	---	---

Hinweis: Die Rechnung wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

<b>Zahlungen werden erbeten an: Staatsoberkasse Bayern in Landshut</b>		
Bayerische Landesbank München BIC: BYLADEMMXXX IBAN: DE75 7005 0000 0001 1903 15	HypoVereinsbank Landshut BIC: HYVEDEMM433 IBAN: DE65 7432 0073 0000 8011 19	Bundesbank, Filiale Regensburg BIC: MARKDEF1750 IBAN: DE04 7500 0000 0074 3015 15
<b>Betrag: 100,00 €</b>	<b>Verwendungszweck: 5300.3419.2168</b>	
Systemdienststelle Systemdienststellenbereich system 00000 system	Verkehrsanbindung system	Sprechzeit system

**8 Beispiel-Rechnung (Wiederkehrende Einnahme – Standard)**

Systemdienststelle  
 Systemdienststellenbereich  
 Steuernr.: 051/012/15104

system, 18.12.2023

Sachbearbeiter: IHV Admin  
 Zimmer  
 Telefon: 0/0-0  
 Telefax:

Durchw.: 100

Bei Zahlung und Rückfragen bitte angeben:  
 Personenkontonummer (Re-Nr.): 2520.4000.2615

Grund der Forderung:  
 test

Systemdienststelle Systemdienststellenbereich  
 system, 0000 system

Frau  
 Klara Binerhaken  
 Holzweg 15  
 48332 Düsseldorf

2023.001.0615104.0000000.0615.11101.0  
 MS/ZAVZ: 11/00/A

**Rechnung Nr: 2520.4000.2615**

Entwurf gesandt am 18.12.2023

Hinweis zur Rechnung

Laufender Betrag:

Dieser Betrag ist monatlich, beginnend am 01.12.2023, bis auf weiteres fällig.

Pos.	Bezeichnung	Menge	Gesamtpreis Netto (€)	Steuersatz (%) / Steuerbefreiung
1	Produktbezeichnung 1 Leistungsbeschreibung 1	1	42,02	19,00
2	produktbezeichnung 2 Leistungsbeschreibung 2	1	50,00	Steuerfrei nach §4 Nr. 2-7 UStG
Gesamtbetrag Netto (€)			92,02	
Mehrwertsteuer (€)			7,98	
Gesamtbetrag Brutto (€)			100,00	

Einmalbetrag 1:

Dieser Rechnungsbetrag ist einmal am 01.12.2023 fällig.

Pos.	Bezeichnung	Menge	Gesamtpreis Netto (€)	Steuersatz (%) / Steuerbefreiung
1	Produktbezeichnung 3 Leistungsbeschreibung 3	1	46,73	7,00
Gesamtbetrag Netto (€)			46,73	
Mehrwertsteuer (€)			3,27	
Gesamtbetrag Brutto (€)			50,00	

**Steueraufschlüsselung:**

**Laufender Betrag:**

Steuerfreiheit	Steuersatz (%)	Netto (€)	MwSt (€)	Brutto (€)
	19,00	42,02	7,98	50,00
§4 Nr. 2-7		50,00	0,00	50,00

**Einmalbetrag 1:**

Steuerfreiheit	Steuersatz (%)	Netto (€)	MwSt (€)	Brutto (€)
	7,00	46,73	3,27	50,00

Sie werden gebeten, den jeweiligen Rechnungsbetrag (laufend und/oder einmalig) bis zum Fälligkeitstag unter Angabe der rechts oben stehenden Personenkontonummer auf eine der unten genannten Bankverbindungen zu überweisen. Das gilt nicht, wenn Sie für diese Forderung bereits eine Ermächtigung zum Einzug mittels SEPA-Mandat erteilt haben. Bitte beachten Sie, dass Einzahlungen ohne Personenkontonummer und verspätete Einzahlungen Ihnen und der Kasse unnötige Mühen und Kosten verursachen (ggf. Mahnung und Zwangsvollstreckung).

Hinweis: Die Rechnung wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Zahlungen werden erbeten an: Staatsoberkasse Bayern in Landshut		
Bayerische Landesbank München BIC: BYLADEMMXXX IBAN: DE75 7005 0000 0001 1903 15	HypoVereinsbank Landshut BIC: HYVEDEMM433 IBAN: DE65 7432 0073 0000 8011 19	Bundesbank, Filiale Regensburg BIC: MARKDEF1750 IBAN: DE04 7500 0000 0074 3015 15
<b>Verwendungszweck: 2520.4000.2615</b>		
Systemdienststelle Systemdienststellenbereich system 00000 system	Verkehrsanbindung system	Sprechzeit system